

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Ausgabe 1/2019 wird es um das Thema „Großeltern“ gehen. Wir suchen Ihre und eure Geschichten:

- Liebe Kinder, schreibt oder malt etwas über eure Großeltern // ihr könnt uns z. B. auch ein schönes Foto mit euren Großeltern schicken
- Liebe Eltern, erzählen Sie etwas darüber, welche Rolle die Großeltern in Ihrer Familie spielen,
- Liebe Großeltern, schreiben Sie etwas über die Beziehung zu Ihrem besonderen Enkelkind und seiner Familie (Brief / Foto / etc.)
- Liebe Mitgliedsorganisation, berichten Sie, ob Sie auch Angebote für Großeltern anbieten.

Es können kleine Geschichten, Fotos oder Bilder über schöne oder traurige Dinge sein / über gemeinsames Glück und Zusammenrücken / über Enttäuschungen und Verletzungen // einfach Geschichten über das (Zusammen-)Leben.

Impulsfragen zum Thema

Fragen für Enkelkinder:

- Hast du noch Großeltern?
- Siehst du deine Großeltern häufig? Leben sie in deiner Stadt?
- Was magst du an ihnen besonders gern?
- Unternimmst du schöne Dinge mit ihnen? Welche?
- Was können deinen Großeltern viel besser als deine Eltern?
- Gibt es eine kleine Geschichte (oder ein Abenteuer), die du mit deinen Großeltern erlebt hast und die für dich sehr wichtig ist?
- Wenn deine Großeltern leider schon gestorben sind: An was erinnerst du dich besonders gern? Was hast du an ihnen besonders gemocht?

Fragen für Eltern (wir anonymisieren gern auf Wunsch):

- Welche Rolle spielen die Großeltern in Ihrer Familie?
- Werden Sie durch die Großeltern in Ihrem Alltag entlastet?

- Wie gehen die Großeltern mit der Behinderung Ihres Kindes um?
- Konnten die Großeltern die Behinderung des Enkelkindes von Anfang an akzeptieren? Oder gab/gibt es Probleme?
- Was liebt/lieben Ihr Kind/Ihre Kinder besonders an den Großeltern?
- Gibt es etwas Besonders in der Beziehung zwischen den Großeltern und Ihrem behinderten Kind?
- „Großeltern dürfen verwöhnen, Eltern müssen erziehen“ – gilt dieses Sprichwort auch bei Ihnen?

Fragen für Großeltern (wir anonymisieren gern auf Wunsch):

- Wie haben Sie die Geburt Ihres Enkelkindes mit Behinderung erlebt?
- Konnten Sie diese Tatsache gut akzeptieren oder ist es Ihnen am Anfang schwergefallen?
- Sehen Sie Ihr Enkelkind regelmäßig?
- Unterstützen/Entlasten Sie die Familie im Alltag, indem Sie sich Zeit für Betreuung oder andere Dinge nehmen können?
- Haben Sie eine besondere Beziehung zu Ihrem Enkelkind mit Behinderung? Warum? Was macht diese Beziehung aus?
- Gibt es Dinge, die Sie als Großeltern für dieses „besondere“ Enkelkind tun können, die Eltern z. B. nicht leisten können?
- Was wünschen Sie sich für Ihr Enkelkind?
- „Großeltern dürfen verwöhnen, Eltern müssen erziehen“ – gilt dieses Sprichwort auch bei Ihnen?

Redaktionsschluss: 5. Februar 2019

E-Mail: dasband@bvkm.de

Noch Fragen? Tel. 0211-64 00 4-14, Stephanie Wilken-Dapper